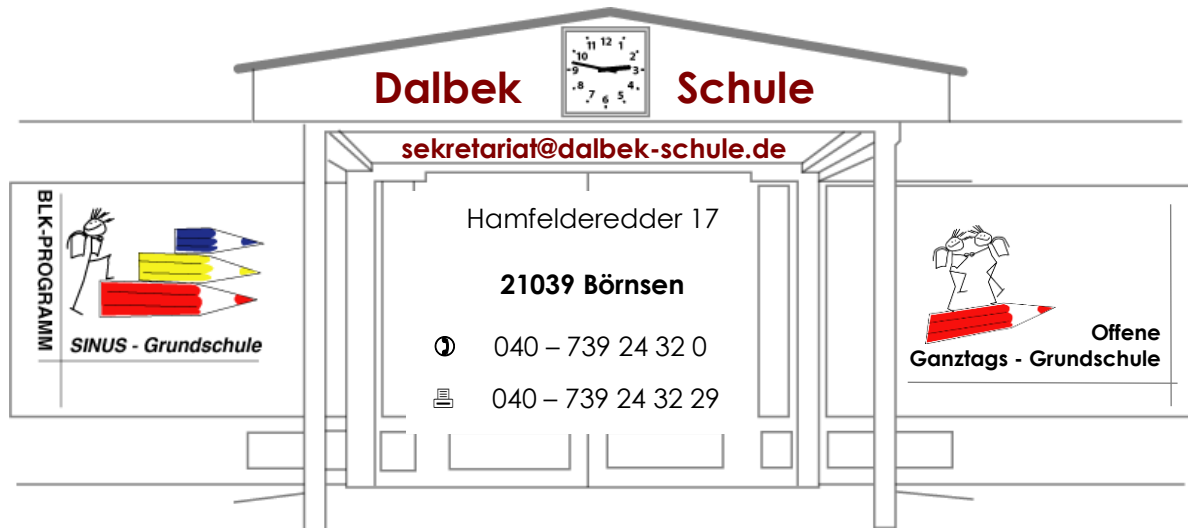


Förder- und Förderkonzept der



**Das einzige Ziel,
gegen das ein Mensch sich nicht wehrt,
ist sein eigenes. (Reinhard K. Sprenger)**

**Individuelle Ziele und Wege machen das Lernen
zu einer persönlichen Angelegenheit.**

**Ein konstruktiver Umgang mit Heterogenität verlangt ...
... maßgeschneiderte schulische Programme.**

Formulierungshinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit des Textes wird nur die weibliche Schreibweise verwendet. An dieser Stelle wird mit Gültigkeit für das gesamte Konzept betont, dass dies als Synonym für die männliche und weibliche Form vereinfacht verwendet wurde und alle weiblichen und männlichen Personen gleichberechtigt angesprochen werden.

Stärkung des Sozial- und Arbeitsverhaltens

Wir arbeiten in einer
freundlichen, konstruktiven Lernatmosphäre

Folgende pädagogische Maßnahmen tragen zu einer freundlichen, konstruktiven Lernatmosphäre bei:

Förderung des Mitspracherechts

- Schülerkonferenz
- Klassensprecherwahl ab Klasse 2
- Klassenpatenschaften
- Beteiligungsverfahren bei der
 - Konzeptentwicklung der Ganztagschule
 - Schulhofgestaltung
 - Schulordnung
 - Umgestaltung des Schulflures
- Anti-Renn-Lotsen
- Energie - Spar - Projekt
- Streitschlichter
- Spiele-Ausleihe für die Bewegungspausen
- Fit und Stark
(Gesundheitsförderung, Persönlichkeitsstärkung und Suchtprävention in Grundschulen)
- Sascha
(Projekt zur Stärkung von Kindern und Schutz vor sexueller Gewalt)
- Morgenkreis
- Gemeinsames Frühstück

Klassenraumgestaltung

- höhenverstellbare, ergonomische Tische und Stühle
- schallschluckende Akustik-Decken in allen Klassenräumen
- ästhetisch ansprechendes, helles, stabiles Mobiliar

Stärkung des Sozial- und Arbeitsverhaltens

Wir lassen jedes Kind individuelle Entwicklungsschritte
im Sozial- und Arbeitsverhalten gehen.

**Wir begleiten diese Wege mit folgenden pädagogischen
Maßnahmen/Angeboten:**

Offenheit und Flexibilität in der Zuordnung zu den Klassenstufen -
angelehnt an den individuellen Entwicklungsstand des Schülers/der
Schülerin

Unterrichtsgestaltung

zu Beginn des 1. Schuljahres

- Wahrnehmungsübungen
 - arbeiten mit allen Sinnen
 - fördern der grob- und feinmotorischen Kompetenzen

in allen Schuljahren:

- fächerübergreifender Unterricht
- Bildung kommt ins Gleichgewicht (5 Gleichgewichtsübungen täglich)
- bewegter Unterricht
- handlungsorientierter Unterricht
- abwechslungsreicher Unterricht:
 - Einzelarbeit
 - Partnerarbeit
 - Gruppenarbeit
 - Wochenplanarbeit
 - Werkstattarbeit
 - Stationsarbeit
 - Stillarbeit
- Spiele
- ältere Schülerinnen helfen jüngeren (Lesepaten)
- leistungsstärkere Schülerinnen helfen schwächeren
- Elternmitarbeit (Lesepaten)
- Referate halten
- Vorbereitung auf Prüfungssituationen

Stärkung des Sozial- und Arbeitsverhaltens

Wir lassen jedes Kind individuelle Entwicklungsschritte
im Sozial- und Arbeitsverhalten gehen.

Wir begleiten diese Wege mit folgenden pädagogischen
Maßnahmen/Angeboten:

Zusammenarbeit mit der Förderschule Geesthacht

- Beratung
- Doppelbesetzung (in den 1. und 2. Klassen)

Differenzieren in Qualität und Quantität:

- Arbeitsmaterial mit Selbstkontrolle
zum Beispiel:
 - Logico
 - LÜK
 - Karteien
 - PC-Nutzung

Ganztagschule:

- Hausaufgabenbetreuung;
- Bildungsangebote der offenen Ganztagschule

Stärkung des Sozial- und Arbeitsverhaltens

Wir lassen jedes Kind individuelle Entwicklungsschritte
im Sozial- und Arbeitsverhalten gehen.

Wir begleiten diese Wege mit folgenden pädagogischen
Maßnahmen/Angeboten:

Stundenplangestaltung

- Doppelstunden
- Doppelbesetzung (vorrangig in den 1. und 2. Klassen)

Aktionen und Feste

- Fasching
- Klassenfeste
- Sportfeste
- Klassenfahrten
- Waldtage
- Projekte
- Tag der offenen Tür der Ganztagschule

Schulkleidung

Förderung im Fachunterricht

Deutsch

Ziele:

- Schülerinnen vielfältig motivieren
- Lernfortschritte unterstützen
- Lese- und Rechtschreibstrategien entwickeln
- logisches Denken fördern
- Transferfähigkeit trainieren

Umsetzung der Ziele:

Für alle Teilbereiche gilt:
Differenzieren in Quantität und Qualität

Arbeitsmaterial mit Selbstkontrolle

- Logico
- LÜK
- Karteien
- PC-Nutzung
 - Antolin
 - Budenberg
 - Lernwerkstatt

DAZ

Hausaufgaben

- differenzierte Hausaufgaben

Förderung im Fachunterricht

Deutsch

Lese - Erziehung

- Übungen zur phonologischen Bewusstheit
- Unterstützung des Leselernprozesses durch Lautgebärden
- Förderung des Leseinteresses
 - Lesehefte
 - PC-Angebote: Antolin, Lernwerkstatt, Budenberg
 - Lesepaten
 - Literaturprojekte
 - Teilnahme am bundesweiten Vorlesetag
 - Besuch in der Bücherei
 - Vorlesen der Lehrkräfte in der Frühstückspause
 - Logico
 - LÜK
 - Karteien

Schreib - Erziehung

- Größe und Art der Lineatur den feinmotorischen Fähigkeiten der Schülerinnen entsprechend zuordnen
- Griffhilfen empfehlen
- Wechsel zur Schulausgangsschrift/Füllerbenutzung unter Berücksichtigung des feinmotorischen Entwicklungsstandes der Schülerinnen

Rechtschreib - Erziehung

- vielfältige Überprüfungsformen der Rechtschreibfähigkeit
- Förderunterricht für lese-rechtschreib-schwache Schülerinnen in Klasse 4

Förderung im Fachunterricht

Deutsch

Mündliches Sprachhandeln:

- Erzählkreis im Klassenverband
- Referate in Gruppen halten
- Bücher vorstellen
- Rollenspiele

Schriftliches Sprachhandeln

- Aufsatzthemen individualisieren
 - nur Teile des Aufsatzes schreiben lassen
 - Sätze verändern und ansprechend formulieren
 - Wortlisten vorgeben
 - Texte diktieren lassen
 - Texte mit dem Mikrofon aufnehmen
- Schreibkonferenzen durchführen
- freie Schreibzeit
- Zeit für Gestaltung und Präsentation geben
- Leistungen würdigen
- fächerübergreifende Schreibanlässe zulassen

Förderung im Fachunterricht

Mathematik

Ziele:

- Schülerinnen vielfältig motivieren
- Lernfortschritte unterstützen
- Rechenstrategien entwickeln
- logisches Denken fördern
- räumliches Denken fördern
- Transferfähigkeiten trainieren

Umsetzung der Ziele:

Für alle Teilbereiche gilt:
Differenzieren in Quantität und Qualität

Arbeitsmaterial mit Selbstkontrolle

- Logico
- LÜK
- Karteien
- PC-Nutzung
 - Mathe-Pirat
 - Budenberg
 - Lernwerkstatt

Mathe-Werkstatt

Hausaufgaben

- differenzierte Hausaufgaben

Förderung im Fachunterricht

Mathematik

Rechenstrategien entwickeln:

- Automatisierung der Rechenfertigkeiten im Zahlenraum bis 20 und des Kleinen 1x1 (z. B. Wendekarten, Blitzrechnen)
- Spiele
 - Bewegungsspiele
 - Rechenspiele
 - Würfelspiele

Logisches Denken fördern

- Angebot von Knobel- und Logik-Aufgaben
 - Sudoku
 - Zauberdreiecke
 - Mathe-Mal-Blätter
 - Aufgabe der Woche
- Teilnahme am Känguru-Wettbewerb
- Teilnahme an der Mathematik-Olympiade

Räumliches Denken fördern

- Tangram
- Soma-Würfel
- Spiegelstationen
- Steckwürfel

Zusammenarbeit mit den Eltern

Elterngespräche

- Abklärung medizinischer Ursachen (Fachärzte)
- Informationen über den häuslichen Hintergrund erfragen
- Vereinbarungen über zusätzliche häusliche Förderung treffen:
 - geeignete Materialien
 - Programme
 - Experten empfehlen
- Einsatz von Rückmeldungsheften (Smiley-Heften) zu einzelnen Aspekten des schulischen Lernens vereinbaren
- außerschulische Fördermöglichkeiten einbeziehen
- Eltern begleiten den Lernprozess ihrer Kinder
- FiSCH - Familie in Schule
- Lernplangespräche

Empfehlungen für die häusliche Arbeit

- individuelle Absprachen zur Qualität/Quantität der Hausaufgaben
- Empfehlungen für weitere Übungsmöglichkeiten
 - Festigung des Grundwortschatzes
 - Festigung der Grundrechenarten
 - Leseübungen

Zusammenarbeit mit der offenen Ganztagsschule

Hausaufgabenbetreuung

- Austausch zwischen Lehrerinnen, Eltern und Betreuerinnen der Ganztagsschule
- Vereinbarungen treffen